

MEDIUM	Kieler Nachrichten
RESSORT	Nachrichten und Hintergrund
WANN	25. April 2009

Potsdam erhält wieder eine Synagoge

Berlin – Potsdams historische Mitte bekommt einen modernen Neubau einer Synagoge. Das sieht der Siegerentwurf des Büros Haberland Architekten aus Berlin vor, auf den sich eine Wettbewerbsjury jetzt geeinigt hat. Gestern stellten die Architekten zusammen mit Finanzminister Rainer Speer (SPD) und Vertretern der jüdischen Gemeinde das Konzept vor. Das Gotteshaus mitsamt Gemeindeganzentrum soll 2012 stehen und wäre dann der erste Neubau einer Synagoge in Brandenburg nach dem Zweiten Weltkrieg. Ein „selbstbewusster Bau“ mit einer Fassade aus Glindower Ziegeln und hohen, schmalen Fenstern, „nach außen eher zurückhaltend“ – so beschrieb Architekt Wolfgang Lorch den Siegerentwurf. Der Neubau harmoniere mit den umliegenden Gebäuden und solle kein Fremdkörper sein. Das Land stellt das Grundstück zur Verfügung, der Neubau soll fünf Millionen Euro kosten. dpa



Rabbiner Yitzhak Ehrenberg mit einem Stadtmodell und dem Siegerentwurf der Synagoge. Bis 2012 soll sie fertig sein. Foto dpa